

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Deutschland
Einfach freundlich



www.germany.travel

UCKERMÄRKER APFEL BROT



Das Uckermärker Apfelbrot kommt aus dem Nordosten Deutschlands. Das süße Brot mit Äpfeln, Rosinen und Nüssen schmeckt am besten nur mit Butter bestrichen. Entweder verzehrt man es zum Frühstück oder als Snack zu einer Tasse Kaffee am Nachmittag.

ZUTATEN

- 750 g Äpfel
- 200 g Zucker
- 500 g Mehl
- 1,5 Pck. Backpulver
- 250 g Sultaninen
- 200 g Haselnüsse, ganz
- 2 EL Rum
- 1 EL Kakaopulver
- 1 TL Zimt, gemahlen
- 0,25 TL Nelkenpulver

SO GEHT'S:

1. Starte mit den frischen Äpfeln, die du schälst, entkernt und in sehr kleine Stücke schneidest. Anschließend mit dem Zucker vermischen und ca. 5 Stunden zugedeckt ziehen lassen.
2. Heize den Backofen auf 190° C vor.
3. Alle Zutaten miteinander mischen und den Teig in eine große, gefettete Kastenform geben.
4. Im Ofen sollte das Brot auf mittlerer Schiene bei 190° C ca. 1 Stunde backen.

HOLLÄNDISCHES VIERTEL POTSDAM

1. TIPP:

Das Holländische Viertel in Potsdam kann man leicht mit einer Stadt in den Niederlanden verwechseln. Mit seinen rotbraunen Ziegelstein-Giebelhäusern sieht es tatsächlich aus wie in Deutschlands Nachbarland. Kein Wunder, so hat doch ein holländischer Baumeister 1733 dieses Viertel errichtet. Heute lädt das charmante Quartier im Zentrum Potsdams zum Bummeln durch die kleinen Boutiquen und gemütlichen Lokale ein.



SCHLOSS SANSSOUCI

2. TIPP:

Alles begann mit einer krakeligen Skizze auf einem tintenbefleckten Papier vom berühmten Preußens-König Friedrich II. So die Legende, die sich um das prächtige Schloss Sanssouci in Potsdam rankt. Tatsache ist, dass das im 18. Jahrhundert, im Rokoko Stil erbaute Lustschloss, beeindruckt. Der Name, Sanssouci, bedeutet „ohne Sorgen“ – und genau diese verliert man auch in dem prunkvollen Schloss und der weitläufigen Parkanlage.



NATURPARADIES UCKERMARK

3. TIPP:

Die Uckermark, im Nordosten Deutschlands gelegen, ist eine der am dünnsten besiedelten Orte des Landes – und damit ein Naturparadies. Mit einsamen Wäldern, Seen und Hügeln kann man hier alles hektische und laute hinter sich lassen. Die Ruhe und Abgeschiedenheit ziehen besonders Künstler und Kreative an. Zahlreiche Kunstateliers, kleine Manufakturen und sogar preisgekrönte, klimaneutrale Ferienhöfe sind in der Uckermark zu finden.



Bildnachweise von oben nach unten:

© DZT/Florian Trykowski; © DZT/Jens Wegener;
© TMB/Hendrik Silbermann

Herausgeber:

Deutsche Zentrale für Tourismus e.V. (DZT)
Beethovenstraße 69
60325 Frankfurt/Main

www.germany.travel

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Deutschland
Das Reiseland

